

# NIEDERSCHRIFT

---

Gremium	Ausländerbeirat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)
Sitzungsnummer	AB/019/15-20
Sitzungsdatum	Dienstag, den 11.06.2019
Sitzungsbeginn	18:15 Uhr
Sitzungsende	19:45 Uhr
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzender

---

Herr Recep Kaplan

### Mitglieder

---

Herr Shiva Adhikari  
Frau Selma Albayrak  
Herr Erol Demirok  
Herr Ahmet Gilavuz  
Herr Ergün Kapu

Schriftführung

### Mitglieder des Magistrates

---

Herr Stadtrat Bernd Baier  
Herr Stadtrat Alfons Janke

## Abwesenheit:

Vorsitzender Recep Kaplan eröffnet die 019. Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht; somit ist sie angenommen.

## Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 018. Sitzung am 12.02.2019
2		Feier 25-jähriges Bestehen Ausländerbeirat Friedberg
3		Unterstützung für Veranstaltung in Bezug auf nachhaltige Entwicklungsziele; hier: Unterstützung Nepali Samaj Verein (500 €)
4		Internationales Spielefest 2019
5		Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

### 1. **Genehmigung der Niederschrift über die 018. Sitzung am 12.02.2019**

#### **Beschluss:**

Der Ausländerbeirat genehmigt die Niederschrift über die 018. Sitzung des Ausländerbeirates vom 12.02.2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

### 2. **Feier 25-jähriges Bestehen Ausländerbeirat Friedberg**

Angedachte Termine für die 25-Jahr-Feier seien vorerst der 28.09.2019 oder der 19.10.2019.  
Bzgl. der Räumlichkeiten würde sich Herr Kaplan informieren.  
Man rechne mit ca. 70 bis 100 Teilnehmer.

### 3. **Unterstützung für Veranstaltung in Bezug auf nachhaltige Entwicklungsziele; hier: Unterstützung Nepali Samaj Verein (500 €)**

Es wird über die Unterstützung einer Veranstaltung des NepaliSamaj e.V. diskutiert. Dem Ausländerbeirat stünde für 2019 ein Budget in Höhe von 1600 Euro zur Verfügung. Vorrangig sollen hiermit die Kosten der 25-Jahr-Feier des Ausländerbeirates gedeckt werden. Der Ausländerbeirat möchte die Veranstaltung des NepaliSamaj e.V., die für gegen Ende des Jahres 2019 geplant ist, mit einem dann evtl. noch übrigen Budget, aber mit einem Maximalbetrag in Höhe von 500 Euro, unterstützen. Der genaue Unterstützungsbetrag könne erst nach Abzug aller Kosten für die 25-Jahr-Feier des Ausländerbeirates ermittelt werden.

#### **Beschluss:**

Der Ausländerbeirat unterstützt die Veranstaltung des NepaliSamaj e.V. mit einem Maximalbetrag in Höhe von 500 Euro. Der genaue Unterstützungsbetrag kann erst nach Abzug aller Kosten für die 25-Jahr-Feier des Ausländerbeirates ermittelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

#### 4. Internationales Spielefest 2019

Herr Recep Kaplan bedauere, dass der Ausländerbeirat keine Einladung zum Spielefest 2019, trotz oder gerade wegen der langjährigen Zusammenarbeit mit der IZF, erhalten habe. Die Stadt Friedberg habe auch in diesem Jahr das Spielefest 2019 finanziell unterstützt. Der Vorsitzende Herr Recep Kaplan kritisiert die Haltung der Stadt Friedberg. Es sei wünschenswert gewesen, wenn die Stadt Friedberg eine Vermittlerrolle übernommen hätte.

Herr Shiva Adhikari berichtet, dass der Nepali Verein am Spielefest teilgenommen habe, da die IZF an den Verein mit der Bitte um Teilnahme herangetreten sei. Er fügt aber gleichzeitig hinzu, dass er die Entscheidung des IZF, den DITIB-Verein vom Spielefest auszuschließen, nicht gut heißen kann. Es wird kontrovers diskutiert, wie man mit diesem Sachverhalt in Zukunft verfahren sollte.

#### 5. Verschiedenes

- Frau Jetty Sabandar wurde im März erneut zur stellvertretenden Vorsitzenden des agah-Vorstandes gewählt.
- Einladung zur agah-Plenarsitzung am 15.06.2019 in Bad Hersfeld.

Auf die Frage von Herrn Bernd Baier hin, werden folgende Erklärungen gemacht:

- Wahlen zum Ausländerbeirat stünden für November 2020 an.
- Die Ausländerbeiratswahlen würden alle fünf Jahre durchgeführt werden.
- Wahlberechtigt seien alle Einwohner ab 18 Jahre mit ausländischem Pass (keine doppelte Staatsbürgerschaft) incl. EU-Bürger
- Deutsch-ausländische Doppelstaatler und Personen, die in Deutschland eingebürgert wurden, würden über das passive Wahlrecht verfügen. Das bedeute, dass sie auf einer von den ausländischen Einwohnern aufgestellten Liste kandidieren dürften, sich selbst aber nicht an der Wahl durch Stimmabgabe beteiligen dürften.
- Somit könnten:
  - Ausländer/innen
  - deutsche Doppelstaatler und
  - eingebürgerte Deutsche ausländischer Herkunftin den Ausländerbeirat gewählt werden, wenn sie
  - das 18. Lebensjahr vollendet haben und
  - seit mindestens sechs Monaten in der jeweiligen Kommune bzw. im Landkreis mit Hauptwohnsitz gemeldet sind.
- Auch EU-Bürger dürften an Ausländerbeiratswahlen teilnehmen, diese würden aber mangels Interesse, weil sie das kommunale Wahlrecht hätten, meistens sich nicht an den Ausländerbeiratswahlen beteiligen, was die ohnehin geringe Wahlbeteiligung weiter vermindere
- Das kommunale Wahlrecht für Ausländer werde natürlich favorisiert, sei aber noch nicht möglich.

Vorsitzender Kaplan schließt die Sitzung um 19:45 mit Dankesworten an die Anwesenden.

---

gez.: Kaplan  
(Vorsitzender)

---

gez.: Demirok  
(Schriftführer)